

DEIN RATHAUS.

Das historische Rathaus als
bunter Bastelbogen für Kinder.

:DÜSSELDORF



Liebe Kinder!

Zu jeder Stadt gehört gewiss ein Rathaus. Wie auch in Düsseldorf bildet es meist den Mittelpunkt der historischen Stadt. Den ältesten Teil unseres Rathauses erkennt Ihr an seinem Turm mit den beiden Giebeln. Mit vielen Erweiterungen und Anbauten hat sich das Rathaus über die Zeit hinweg zu einem Gebäudekomplex entwickelt. Er rahmt heute an drei Seiten den Marktplatz ein und grenzt an seiner Westseite an die Rheinuferpromenade.

Das alte Rathaus steht an dieser Stelle bereits seit über 440 Jahren. Baumeister Heinrich Tussmann errichtete das Haus 1573 mit der typischen niederrheinischen Backsteinfassade. 1749 wurde es auf Anordnung des Kurfürsten Carl Theodor außen und innen umgestaltet. So erhielt es zum Beispiel einen repräsentativen neuen Eingang mit einem Balkon darüber.

Nach dem Abriss des ersten Stadttheaters dehnte sich das Rathaus mit einem Querbau um den Marktplatz aus. 1884 wird dieser Bau aufwändig umgestaltet und erhält einen großen Turm. Dieser sogenannte Wilhelminische Bau und das daran angrenzende Grupellohaus (ca. 1700) prägen bis zum Zweiten Weltkrieg die Westseite des Marktplatzes. Übrigens: Gabriel de Grupello, nach dem das Haus benannt ist, war Hofbildhauer des Kurfürsten Johann Wilhelm (Jan Wellem). Er schuf dessen Reiterstandbild, das seit etwa 1713 auf dem Marktplatz steht.

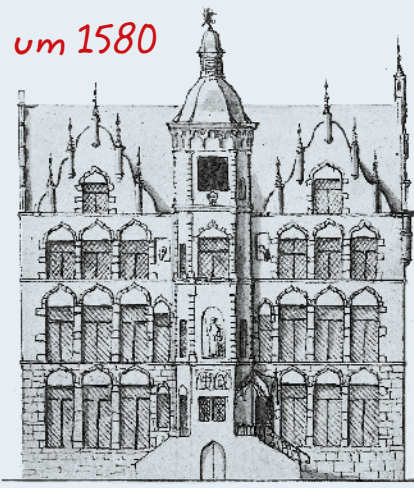
Ab den 1960er-Jahren wurde der gesamte Rathauskomplex erneuert und 1984 nochmal nach Westen hin erweitert. Vom Wilhelminischen Bau sind heute im kleinen Innenhof nur noch einzelne Teile des Fassadenschmucks zu sehen. Das Grupellohaus beherbergt heute den Plenarsaal. Hier tagt der Stadtrat. An diesen wichtigen Sitzungen, die ich üblicherweise leite, könnt Ihr übrigens gerne auch einmal mit der Schulklasse teilnehmen. Ihr seid herzlich eingeladen.

Viel Spaß beim Basteln wünscht Euch
Euer Oberbürgermeister

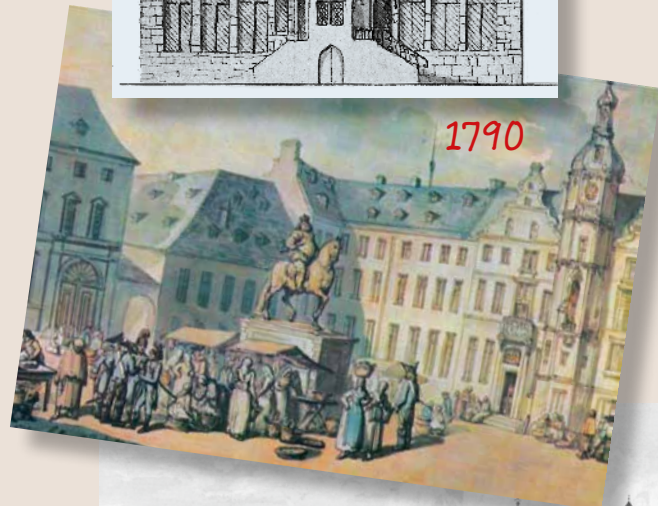
Thomas Geisel

Thomas Geisel

um 1580



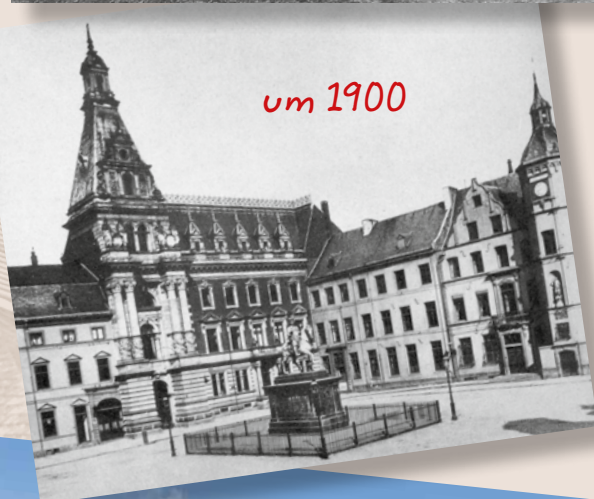
1790



1850

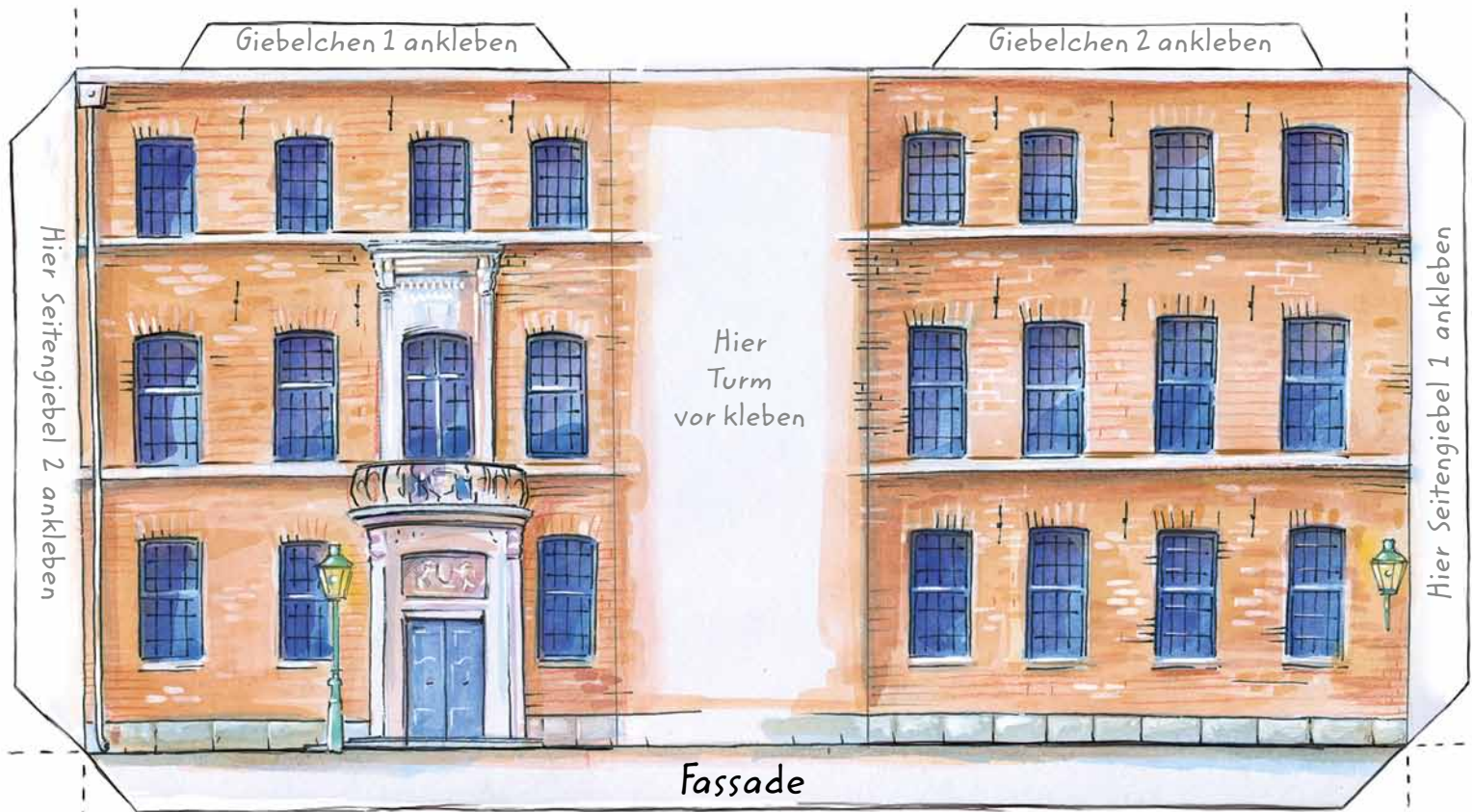
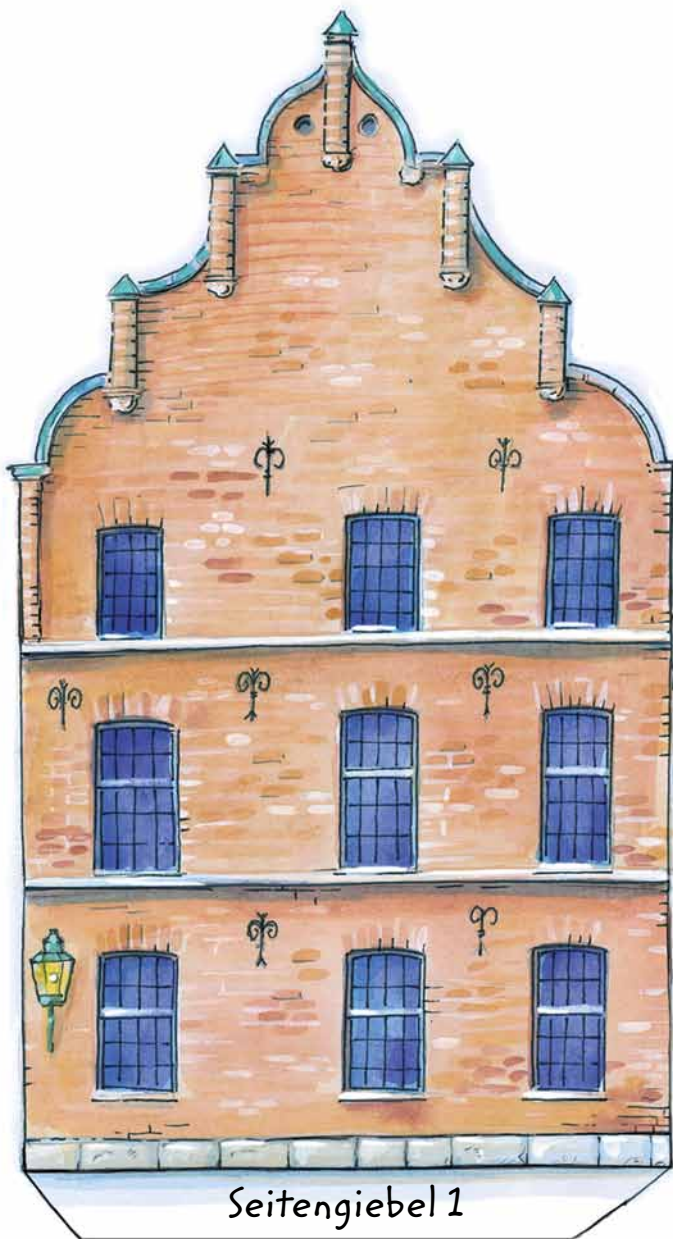


um 1900



heute





Dach – Rückseite



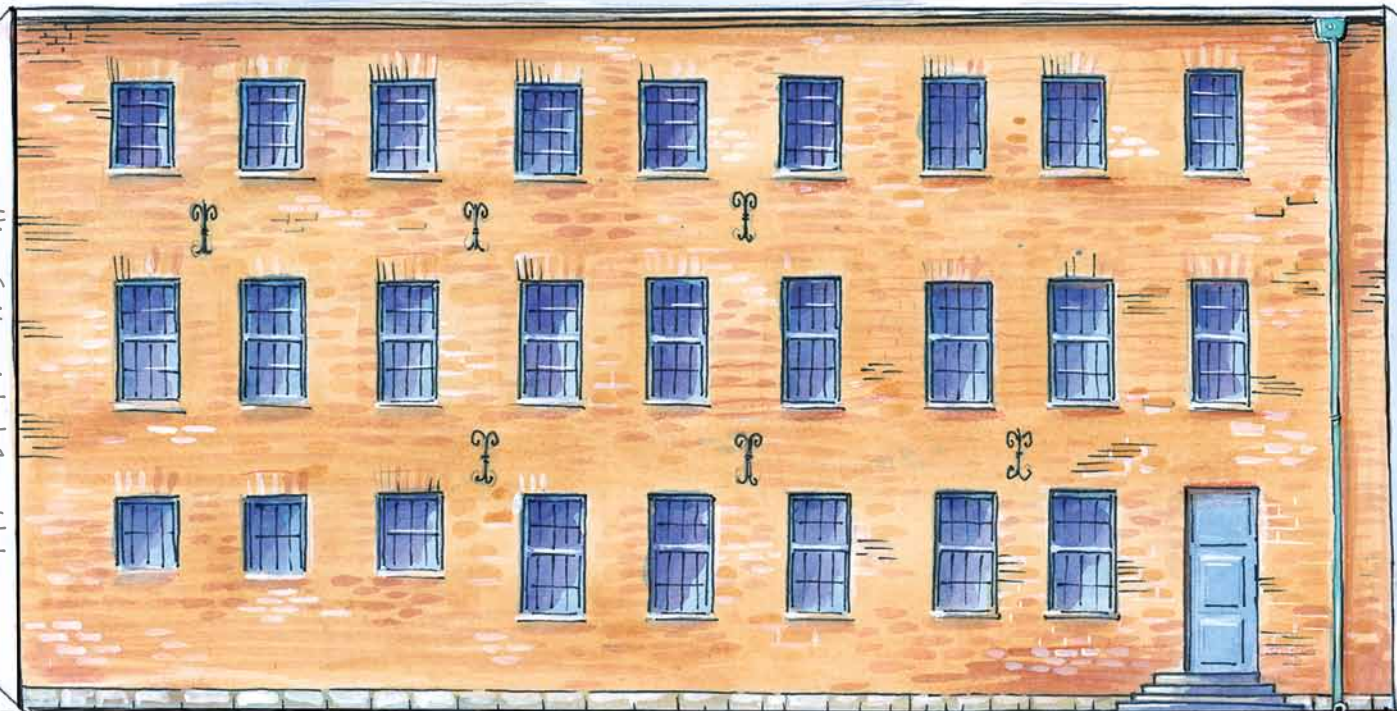
Dach – Fassadenseite

Hier
Giebelchen
ankleben

Hier
Turm
ankleben

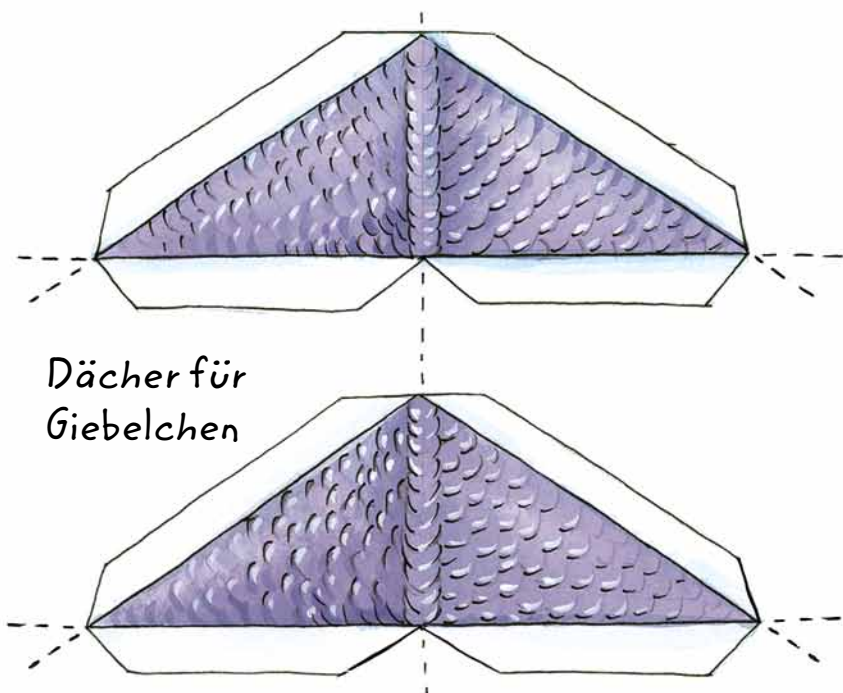
Hier
Giebelchen
ankleben

Rückseite

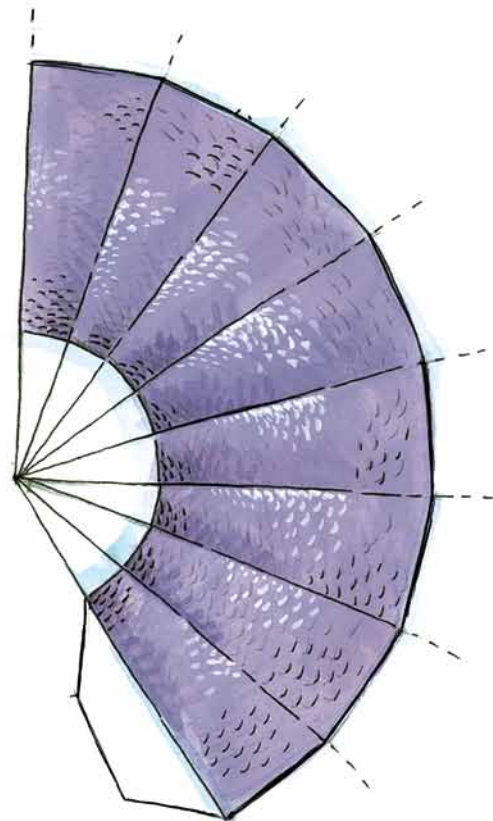


Hier Seitengiebel 1 ankleben

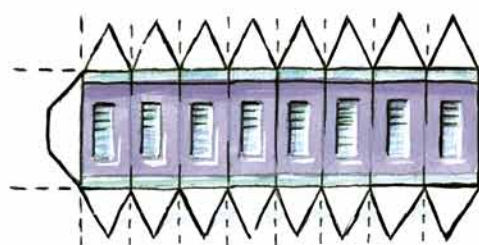
Hier Seitengiebel 2 ankleben



Dächer für
Giebelchen

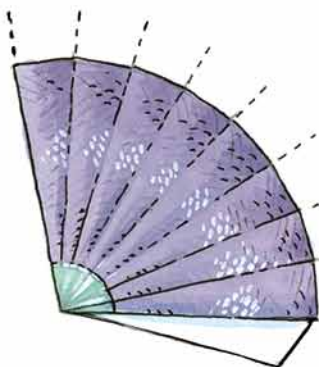


Dach für
Turmspitze



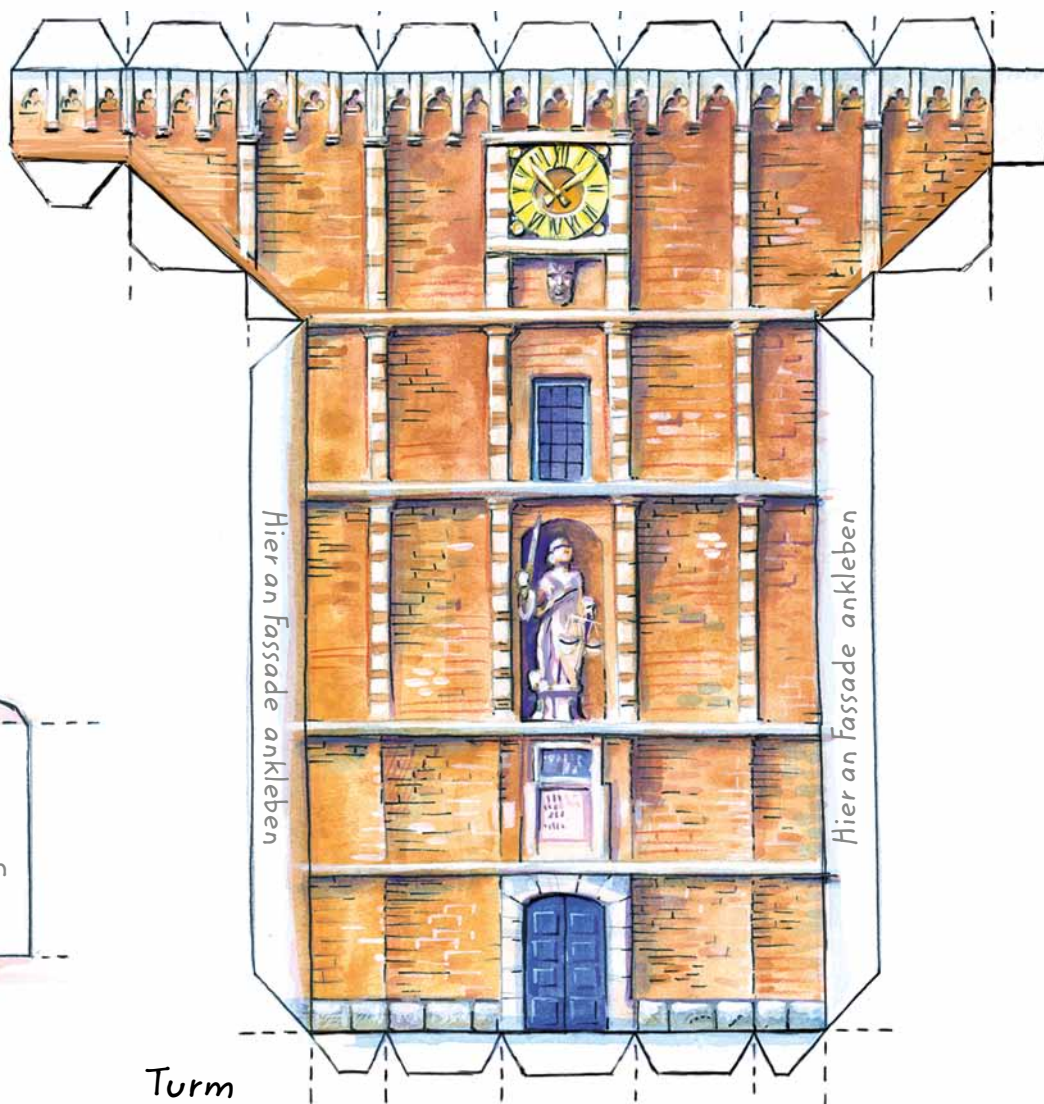
Oberes
achteckiges
Turmronde

Dachspitze



Eingang

Nach
hinten
knicken

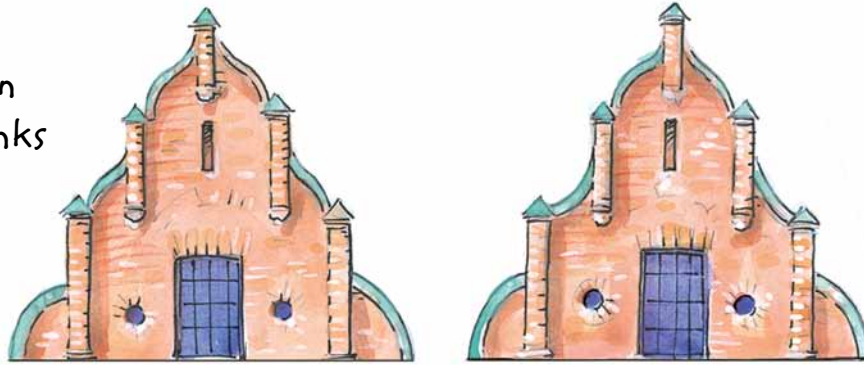


Turm

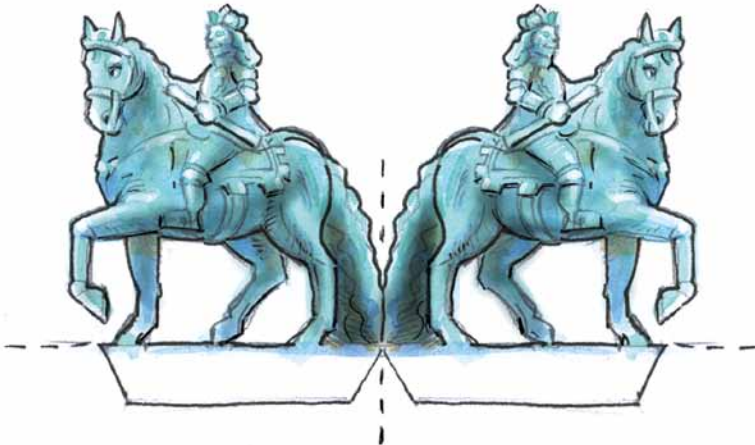
Hier an Fassade ankleben

Hier an Fassade ankleben

Giebelchen
rechts / links



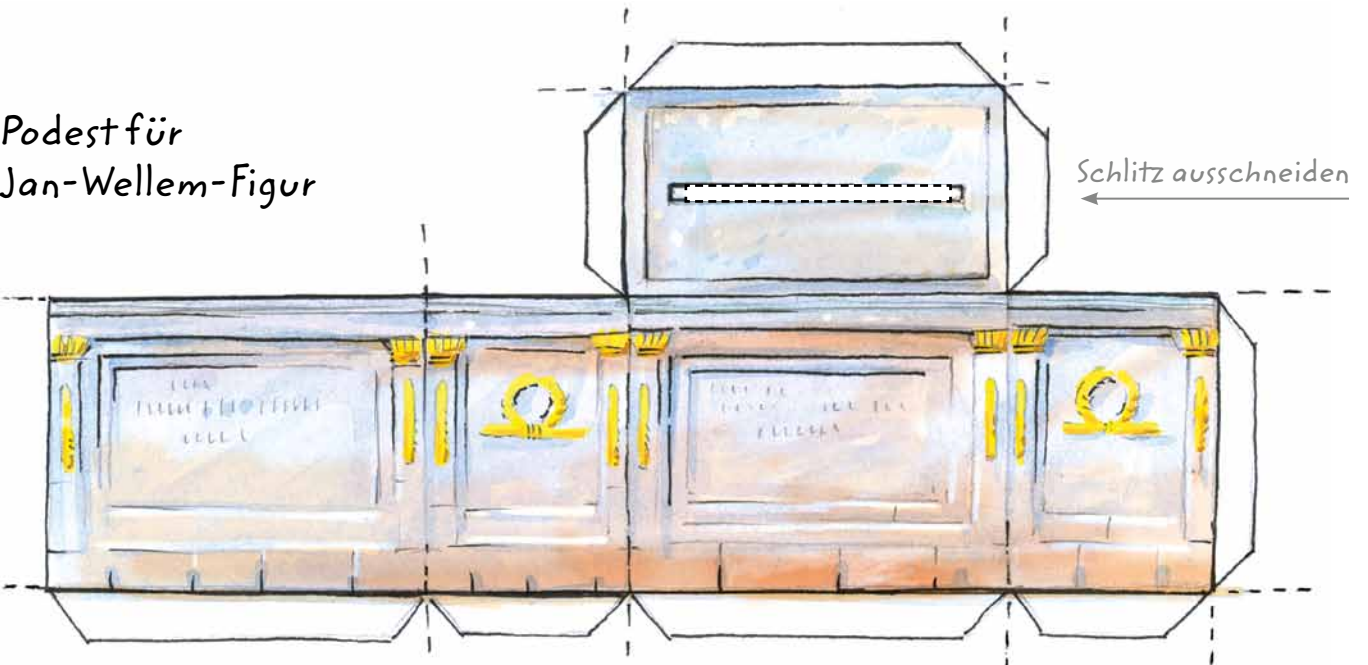
Jan-Wellem-Figur



Wetterfahne

Um Zahnstocher kleben
und in Turmspitze einsetzen

Podest für
Jan-Wellem-Figur



Bodenplatte

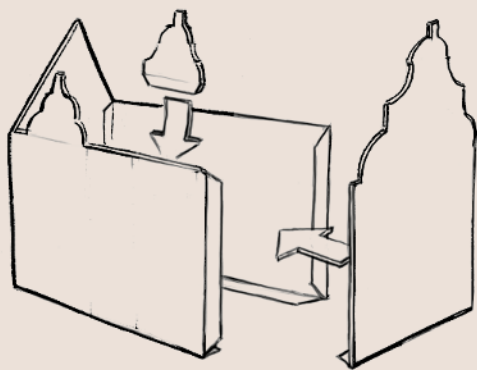
Hier Rathausgebäude
mit Turmvorbau aufkleben

Hier
Jan-Wellem-Denkmal
aufkleben



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Bastelanleitung – So geht's...

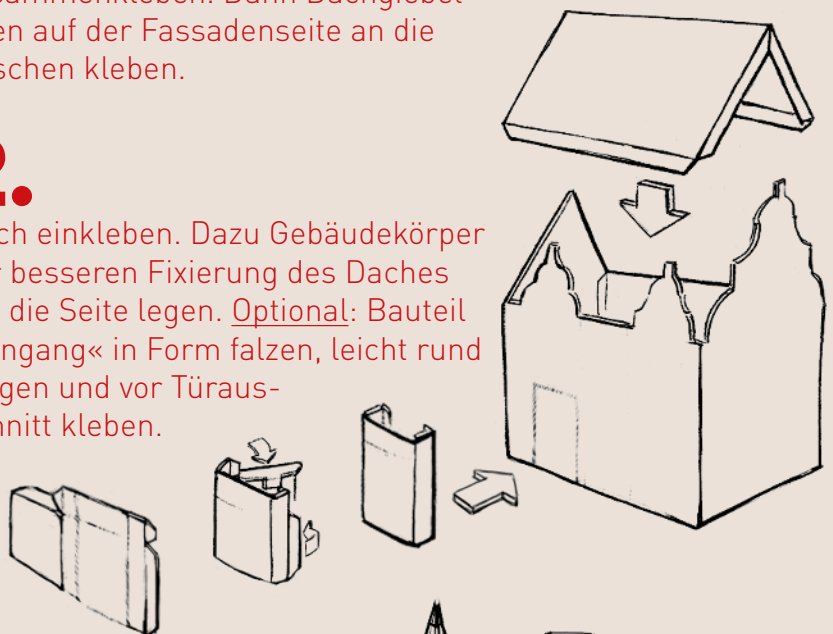


1.

Fassade, Rückseite und Seitengiebel zusammenkleben. Dann Dachgiebelchen auf der Fassadenseite an die Laschen kleben.

2.

Dach einkleben. Dazu Gebäudekörper zur besseren Fixierung des Daches auf die Seite legen. Optional: Bauteil »Eingang« in Form falzen, leicht rund biegen und vor Türausschnitt kleben.

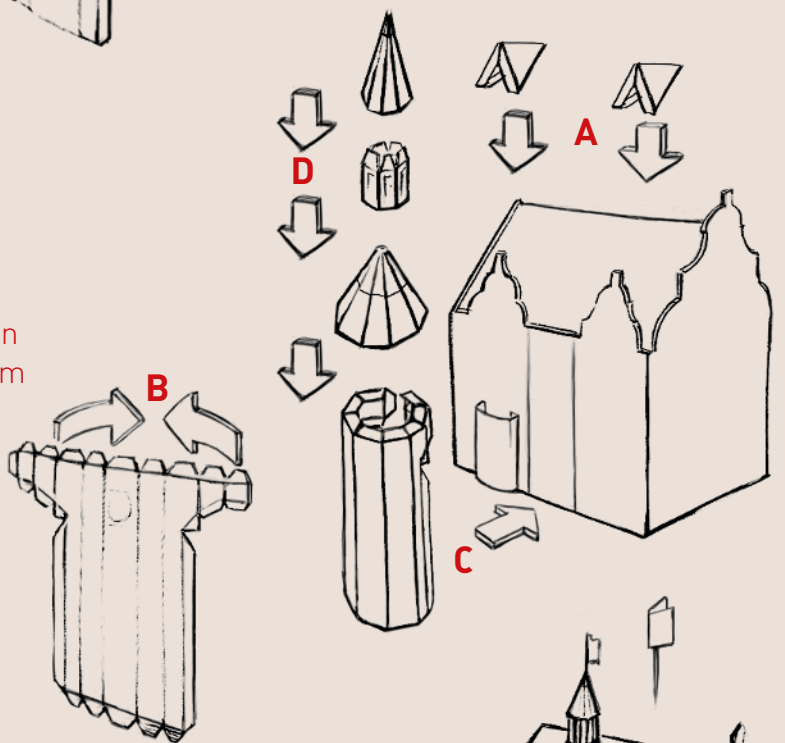


Ihr braucht dazu:

Schere, Kleber, Lineal und stumpfes Messer (zum Ritzen für ein sauberes Falzen) und einen Zahnstocher

3.

Kleine Giebeldächer hinter die Giebelchen kleben (A). Turmschaft in achteckige Form falzen und an kleiner Lasche hinten zusammenkleben (B). Dann Schaft vor die Fassade kleben (C). Schließlich die drei Bauteile der Dachhaube in Form falzen, zusammenkleben und komplette Haube auf Turmschaft kleben (D).



4.

Podest zusammenkleben. Jan-Wellem-Figur falzen und aufeinanderkleben, Laschen nach außen knicken. Dann Figur von unten durch den Schlitz im Podestdeckel führen und von unten ankleben. Wetterfahne um Zahnstocher kleben und auf Turmspitze befestigen. Rathausgebäude und Jan-Wellem-Denkmal schließlich auf der Bodenplatte festkleben.

